

erstellt: 17.11.2022

## **Medizintechnik in der Krise: schmaler Grat zwischen guten Messebilanzen und Überlebenskämpfen aufgrund einer EU-Verordnung!**

**O-Ton:** Marcus Kuhlmann, Leiter Fachverband Medizintechnik, Spectaris Deutscher Industrieverband für Optik, Photonik, Analysen- und Medizintechnik e.V., 10117 Berlin

**Länge:** 5:15 (7 O-Töne, einzeln einsetzbar)

**Autor:** Julia Batist

**Info:** Marcus Kuhlmann von Spectaris, dem Fachverband der Medizintechnik blickt zufrieden auf vier Messtage zurück. Es gab gute Gespräche am Stand. Allerdings treibt ein Thema die Unternehmen in seiner Branche ganz besonders um: eine europäische Verordnung, die es allen schwer macht. Viele Medizinprodukte sind nicht mehr auf dem Markt, weil sie neu zugelassen werden müssen. Die Kosten tragen die Hersteller und die können sich das in den gerade ohnehin schwierigen Zeiten oft nicht leisten. Gerade kleine und mittelständische Unternehmen prägen die Medizintechnik. Mittlerweile schlagen schon die Krankenhausgesellschaften Alarm, weil Produkte fehlen.

Kulmann erklärt die ganze Problematik sehr verständlich in unserem O-Ton-Paket!

### **Kuhlmann antwortet auf folgende Fragen:**

1. Wie blicken Sie als Verband auf die Messe zurück?
2. Gab es spezielle Themen über die sich hier am Stand ausgetauscht wurde?
3. Worum geht es bei dieser Verordnung / Regulierung genau?
4. Welche Folgen hat das für die Industrie?
5. Somit ergibt sich ein rein wirtschaftliches Problem?
6. Sie sind dazu im ständigen Austausch mit der Politik - sehen Sie da eine Art Kompromiss?
7. Gibt es Land in Sicht, wird sich etwas ändern?

zum Beitrag gehörende mp3-Datei:

Medica\_Kuhlmann\_OTN.mp3